



Marktplatz-Nutzen

Unternehmen

- > steigern ihren Bekanntheitsgrad und die positive Wahrnehmung in der Öffentlichkeit
- > bieten ihren Mitarbeitern zusätzliche Erfahrungen und erhöhen die Motivation
- > stärken ihre regionale Vernetzung

Gemeinnützige

- > erhalten professionelle Unterstützung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben
- > steigern die Bekanntheit ihrer Projekte und deren Bedeutung für die Gesellschaft
- > erfahren die Wertschätzung ihrer Arbeit in der Unternehmenswelt
- > stärken ihre regionale Vernetzung

Ostfildern

- > hat mit dem Marktplatz ein bedeutendes Instrument zur Förderung des Zusammenlebens in der Stadt
- > und seine Bürgerinnen und Bürger profitieren direkt und indirekt von den gemeinsamen Projekten der Marktplatzakteure

Marktplatz-Organisation

- > Anmeldung zum Marktplatz bis 9. Juni 2016
- > Informationsveranstaltung zur Vorbereitung: Mittwoch, 1. Juni 2016, „An der Halle“ in Nellingen, Esslinger Straße 26

> Ansprechpartner:

Steffen Rohloff,
Wirtschaftsförderung der Stadt Ostfildern
Tel.: 0711 3404-228, E-Mail: s.rohloff@ostfildern.de

Birgit Romanowicz,
Koordinierungsstelle BE
Tel.: 0711 3404-254, E-Mail: b.romanowicz@ostfildern.de

- > Weitere Informationen unter:
www.ostfildern.de/gute_geschaefte

- > Verantwortlich: Marktplatzgruppe
Manfred Braum, Heinz Gerbershagen, Martin Herrmann,
Barbara Merkle, Brigitte Meye-Gruhler,
Klaus Reichert, Waltraud Reichert, Jörg Riedel,
Steffen Rohloff, Birgit Romanowicz

Marktplatz der Guten Geschäfte 2016 in Ostfildern



Fotograf: Braum, Riedel, Unger, Wangner

Donnerstag, 23. Juni 2016
18.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Stadthaus Scharnhäuser Park



Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits zum fünften Mal veranstalten wir in Ostfildern einen **Marktplatz der Guten Geschäfte**. Hier treffen Unternehmen auf gemeinnützige Organisationen, um gemeinsame Projekte zu entwickeln und Ideen sowie Geschäfte auf Augenhöhe zu tauschen. Alle bringen sich auf ihre Weise ein und haben Freude daran. Geld ist dabei tabu! Der gegenseitige Nutzen steht im Vordergrund.

Ich lade Sie ein, auch in diesem Jahr – bei diesem kleinen Jubiläum – mitzumachen. Informieren Sie sich, bieten Sie Ihre Partnerschaft an und bringen Sie Ihre Kompetenzen, Ihre Kreativität und Ihre Infrastruktur oder Materialien ein. Helfen Sie mit und machen Sie den **Marktplatz der Guten Geschäfte** erneut zu einem Erfolg und zu einem Gewinn für ganz Ostfildern.

Mit freundlichen Grüßen

Christof Bolay
Oberbürgermeister Stadt Ostfildern
Schirmherr „Marktplatz der Guten Geschäfte“



„Der Ostfilderner Marktplatz der Guten Geschäfte ist eine Erfolgsgeschichte. Die Tauschgeschäfte zwischen gemeinnützigen Organisationen und ansässigen Unternehmen haben seit 2011 zahlreiche, handfeste Ergebnisse hervorgebracht. Zugleich wirken sich die Aktivitäten positiv auf das soziale Klima in unserer Stadt aus. Wer den Marktplatz noch nicht erlebt hat, sollte sich die Chance mitzumachen, nicht entgehen lassen, denn allein die Veranstaltung als solches ist ein Erlebnis. Ich bin stolz, dass wir in diesem Jahr unseren fünften Marktplatz feiern können!“

Susanne Volpp, Fachbereichsleitung Bildung, Kultur und Familie, Stadt Ostfildern, Botschafterin des Marktplatzes der Guten Geschäfte 2016



„Durch den Marktplatz der Guten Geschäfte entstehen neue Netzwerke und Partnerschaften, die nachhaltig wirken. Als ortsansässiger Unternehmer unterstütze ich die Veranstaltung sehr gerne. Durch den Marktplatz wird der Blick über den berühmten Tellerrand hinaus ermöglicht und es kommen Menschen und Organisationen zusammen, die sich sonst nicht begegnen würden. Es entsteht ein Mehrwert, von dem am Ende alle profitieren.“

Eric H. Sauter, Geschäftsführer Steigerwald Wohnbau GmbH, Botschafter des Marktplatzes der Guten Geschäfte 2016

Marktplatz-Idee

Auf dem Marktplatz der Guten Geschäfte treffen sich Vertreter von Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen, besprechen vielfältige Möglichkeiten zur Kooperation und treffen darüber Vereinbarungen. Sie enthalten vor allem die Überlassung von Infrastruktur, Sach- und Dienstleistungen sowie Know-how-Transfer. Der Phantasie werden keine Grenzen gesetzt, nur Geld ist tabu.

Marktplatz-Geschehen

Nach dem Startgong haben die Teilnehmer 90 Minuten Zeit, sich gegenseitig kennenzulernen, Ideen und Angebote auszutauschen und gemeinsame Projekte zu entwickeln. „Makler“ erleichtern die Gesprächsaufnahme und helfen bei der Konkretisierung der Vorhaben, „Notare“ prüfen und erfassen die „Engagementvereinbarungen“. Beim anschließenden Buffet kann man sich vom turbulenten Marktgeschehen erholen und zu vertiefenden Gesprächen zusammenfinden. Am Ende stehen gute Geschäfte und der Beginn neuer – oft langfristiger – Partnerschaften.

Marktplatz-Vereinbarungen

Bisher wurden 164 Vereinbarungen geschlossen – 3 Beispiele:

Lecker Kochen: Firma Kästl gestaltet und druckt das Kochbuch der „Schapanesen“ und wird durch diese bei Werbemaßnahmen unterstützt.

Umweltbewusst: Der TV Nellingen stellt Sammelboxen des evangelischen Kindergartens für Handies und Druckerpatronen. Dafür werden Flyer ausgelegt und Plakate aufgehängt.

Um die Ecke gedacht: Der Kreisdiakonieverband Esslingen erhält eine Kleiderspende von Firma Steigerwald, dafür wird das Projekt „Reset“ der Kinder- und Jugendförderung durch Schulungen des Kreisdiakonieverbandes unterstützt.